

Stadt Mühlheim am Main, Donnerstag, 18. November 2021

---

## Ergebnisse des Stadtradelns 2021

23261 gefahrene Kilometer, 80 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 11 Teams, mehr als 2 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart und mit mehr als 250 Kilometern durchschnittlich zurückgelegte Strecke pro Teilnehmer steht nun das Endergebnis für die diesjährige Teilnahme am Stadtradeln, dass in der Zeit vom 4. September bis 24. September stattfand, fest. Insgesamt 6 Bürgerinnen und Bürger machten noch von der Möglichkeit der Nachmeldung Gebrauch und hinterlegten ihr Ergebnis bei der Verwaltung.

Den Spitzenwert erzielte hierbei das Team des ADFC Mühlheim e.V. mit einer Gesamtleistung von 7.246 km, wobei jeder Teilnehmer des Teams im Lauf der 3 Wochen andauernden Aktion durchschnittlich fast 500 km auf seinem Velo zurücklegte und somit seinen persönlichen Beitrag zum Klimaschutz leistete.

Bürgermeister Daniel Tybussek fügt an: „Meine Gratulation richtet sich an den ADFC für die tolle Leistung sowie mein Dankeschön an alle aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihren wichtigen geleisteten Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Wir hätten uns natürlich bessere Teilnehmerzahlen erwünscht, allerdings dürfen wir nicht vergessen, dass in Pandemiezeiten besondere Bedingungen für alle herrschen.“

Fernab von Teilnehmerzahlen stößt das Thema „Fahrrad“ in Mühlheim auf sehr breites Interesse, wie zum Beispiel die Verleihaktion mit Pedelecs und e-Bikes im letzten Spätherbst gezeigt hat. Hier wurden alle Ausleihmöglichkeiten von der Mühlheimer Bürgerschaft genutzt, so dass für insgesamt 66 Bürgerinnen und Bürger erfolgreich ein erster Zugang zum Thema „E-Bike“ geschaffen werden konnte.

Bürgermeister Daniel Tybussek bedankt sich für das gute Interesse bei der Feierabendtour, bei der im gemeinsamen Dialog weitere Verbesserungsmöglichkeiten für die Radlerinnen und Radler in unserer Stadt vor Ort erörtert werden konnten.

Abschließend kündigt er an, gemeinsam mit dem ADFC einen „Runden Tisch Radverkehr“ zu installieren, der im nächsten Jahr seine Arbeit aufnehmen soll.